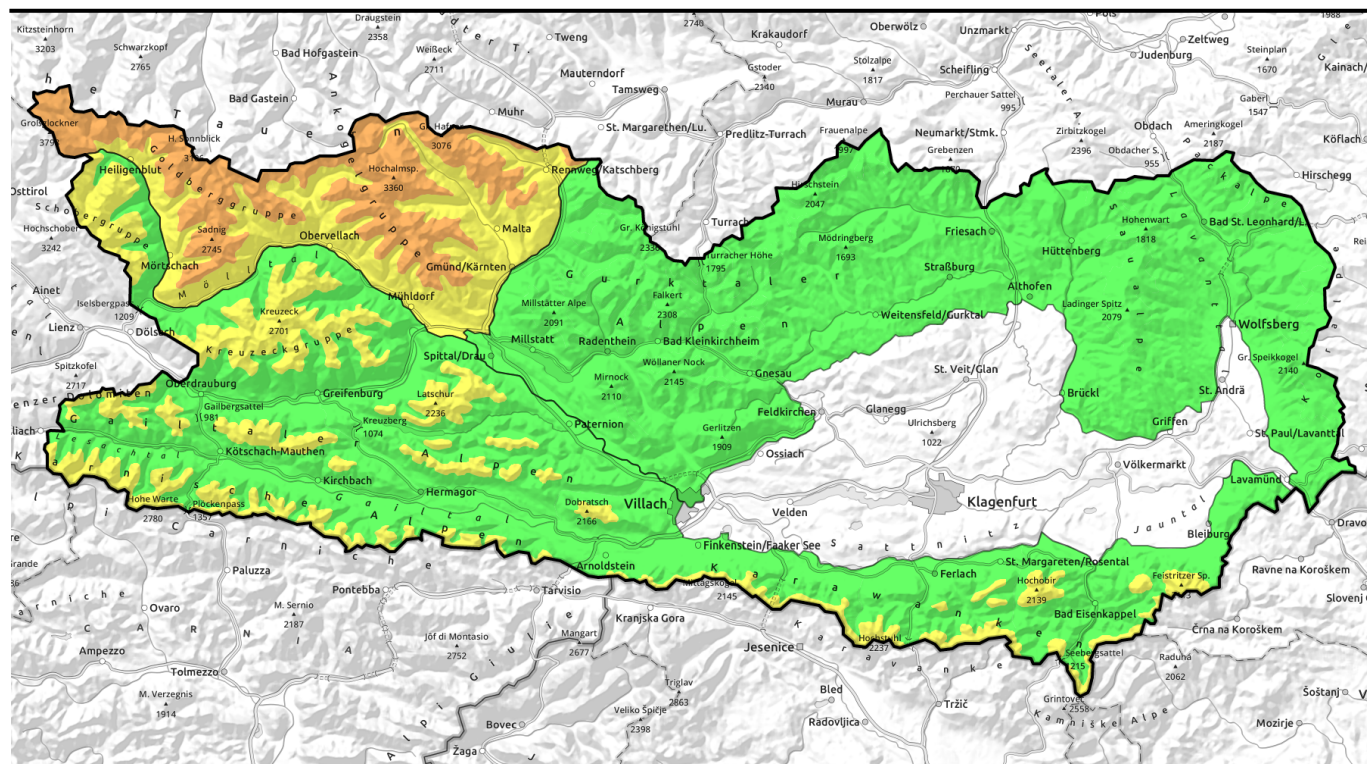


**08.04.2021**

## Triebschnee ist die Hauptgefahr



1800 m

Glocknergruppe, Ankogelgruppe



1800 m

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe



Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge



### Lawinenprobleme



Neuschnee



Triebschnee



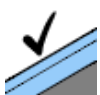
Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

### Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

sehr groß

### Exposition

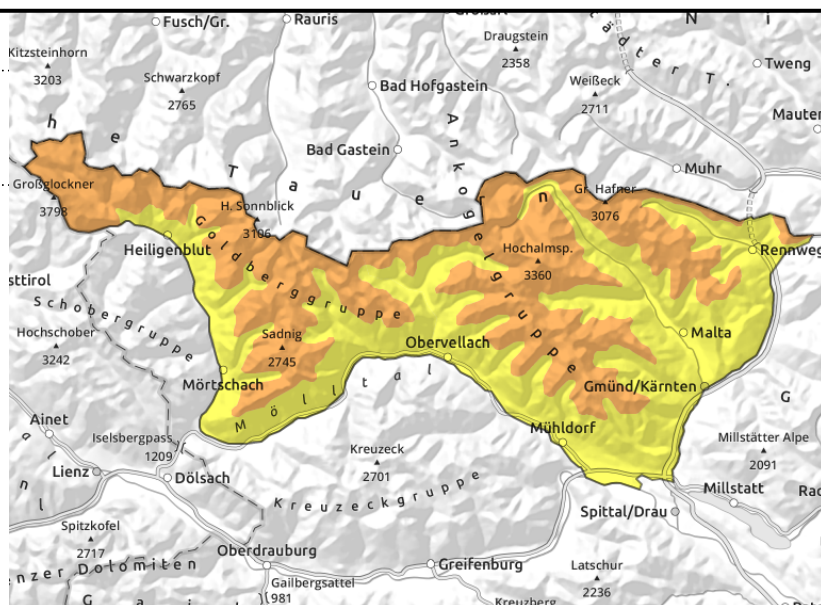


**08.04.2021****Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

1800 m



aus extrem steilem  
Grasmattengelände in tieferen  
Lagen

**Frische Tribschneeablagerungen beachten**

Mit Schneeschauern und teils stürmischem Wind sind frische Tribschneeablagerungen in Rinnen und Mulden gebildet worden. Eine Auslösung der Tribschneeablagerungen ist bereits bei einer geringen Zusatzbelastung möglich. Größe und Anzahl der Gefahrenstellen nehmen mit der Entfernung zur nördlichen Landesgrenze ab.

**Schneedeckenaufbau**

Auf der verharschten und gut gesetzten Altschneedecke liegen rund 20 cm Neuschnee wobei die Menge örtlich sehr unterschiedlich sein kann. Oberhalb rund 1800 m hat der immer wieder auch stürmisch wehende Wind den Neuschnee verfrachtet und Tribschneeablagerungen gebildet.

**Wetter**

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Der Tauernhauptkamm steckt bis zu Mittag in Nebel. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -6 Grad in 2000 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

**Tendenz**

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Mit der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke kurz zusätzlich belastet. Die Lawinengefahr ändert sich kaum.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee



Tribschnee



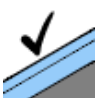
Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

**Gefahrenstufen**

1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



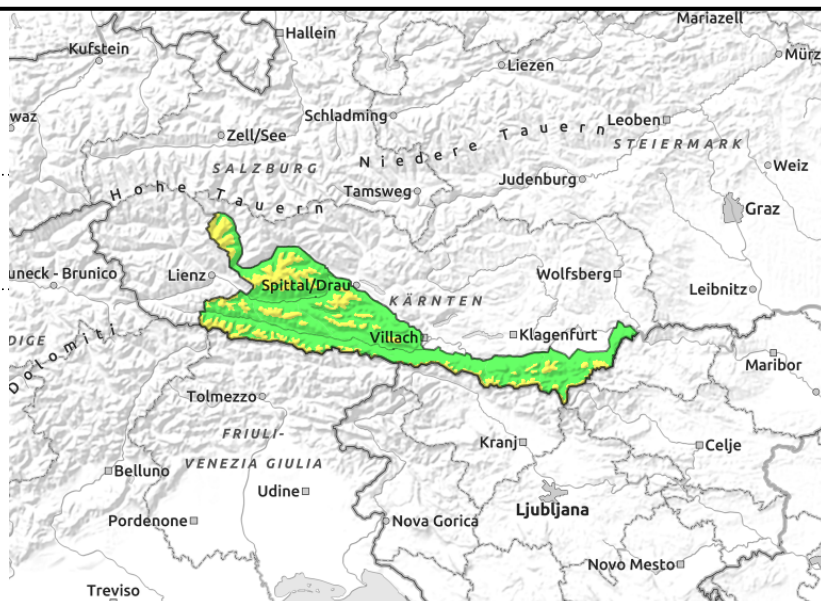
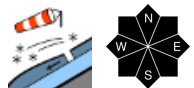
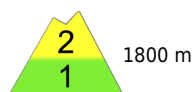
5

sehr groß

**Exposition**

**08.04.2021**

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe



## Triebschnee beachten

Der starke Wind hat immer wieder für frische Triebschneeablagerungen gesorgt, welche vereinzelt auch durch einen einzelnen Wintersportler gestört werden können. Die Abrissmächtigkeit ist zwar meist nicht groß, jedoch besteht auf der verharschten, harten Altschneedecke Absturzgefahr. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

## Schneedeckenaufbau

Die geringe Menge an Neuschnee der letzten Tage ist immer wieder vom starken Wind verfrachtet worden und auf lockere Schichten oder der verharschten und gut gesetzten Altschneedecke abgelagert worden.

## Wetter

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -6 Grad in 2000 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

## Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Die Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

### Lawinenprobleme



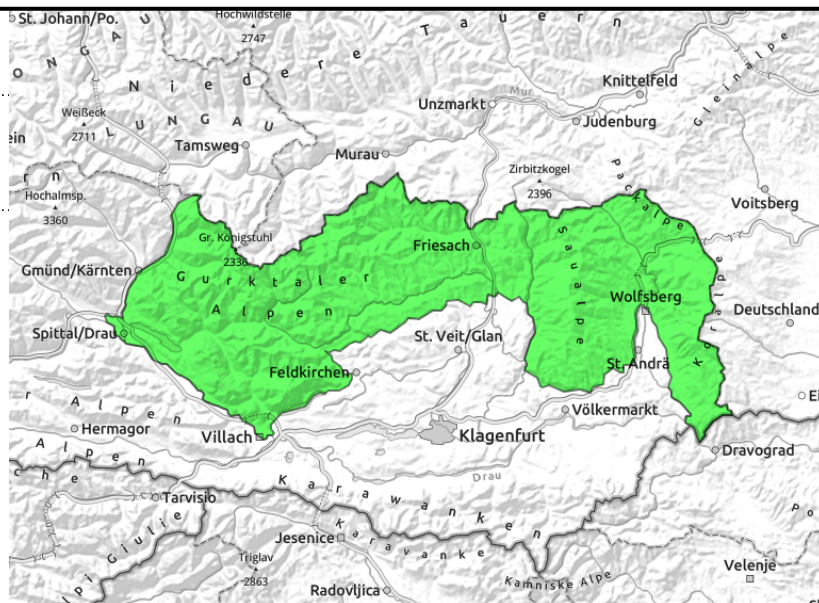
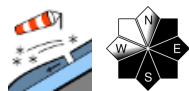
### Gefahrenstufen



### Exposition





**08.04.2021****Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge****Geringe Lawinengefahr; vereinzelte Tribschneelinsen**

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Die kleinen und vereinzelten Tribschneelinsen haben aber nur eine sehr geringe Abrissmächtigkeit.

**Schneedeckenaufbau**

Die Abkühlung hat für einen Festigkeitsgewinn der Schneedecke geführt. Die auf die verharschte Schneedecke sehr geringe Neuschneemenge wurde vom mäßigen Nordwind verfrachtet und hat vereinzelt kleine Tribschneelinsen gebildet.

**Wetter**

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -2 Grad in 1500 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

**Tendenz**

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Die Lawinengefahr ändert sich nicht.

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**